

Förderpreise für 14 Künstler in Not

Hilfe Mit 27 000 Euro unterstützen Lions-Clubs Musiker und Theaterleute. Sieben Preisträger treten im Residenzhof auf

Kempton Die Corona-Pandemie hat viele Allgäuer Künstler hart getroffen. Monatelange Bühnenpausen und massive finanzielle Einbußen waren die Folgen. Für etliche Künstler ging es um die berufliche Existenz. Die vier Kemptener Lions Clubs und der Ladies Circle haben – wie berichtet – zusammen mit der Dr.-Rudolf-Zorn-Stiftung den LC-Förderpreis 2021 ins Leben gerufen, der nun beim Kultursommer im Residenzhof von Oberbürgermeister Thomas Kiechle übergeben wird. Sieben Preisträger treten am Samstag, 10. Juli, ab 19 Uhr unter dem Motto „So klingt Kempten“ auf und bieten ein buntes Programm. Musical-Sängerin Isabella Dartmann jubelte mit einer kurzen Arie, als sie die Einladung zum Preisträgerkonzert erhielt: „Dieser Förderpreis trifft ins Herz. Das ist eine hohe Wertschätzung für uns Künstler.“

„Uns geht es darum, die Künstler zu fördern, die von heute auf morgen von den Bühnen verbannt wurden“, sagt Professor Laszlo Füzesi,

Präsident des Lions Club Kempten. Er freut sich, dass die Clubs zusammen 27 000 Euro Preisgeld gestiftet haben. „Das ist einmalig unter den Lionsclubs in Süddeutschland.“

Seit März 2020 sind viele Allgäuer Künstler von der Corona-Pandemie direkt betroffen. Konzerte und Auftritte auf Bühnen waren kaum mehr möglich. Die Umsätze von solselbstständigen Musikern, Sängern und Schauspielern sanken auf einen Bruchteil, teilweise auf Null. Einige überlegten schon, ob sie ihren bisherigen Beruf aufgeben. Andere griffen auf ihre Altersvorsorge zurück, um nicht Hartz IV anmelden zu müssen und damit aus der Künstler-sozialkasse zu fallen. Besonders hart traf es beispielsweise Andreas Schütz, Leonie Leuchtenmüller und das Duo Pianotainment. Die vier Musiker spielen pro Jahr jeweils mehr als 100 Konzerte und unterhalten Gäste auf Bühnen, Kreuzfahrten oder Oktoberfesten in Asien. „Für uns Lions und Ladies war es ein Herzensanliegen, die

Künstler zu fördern, die uns sonst soviel Abwechslung vom Alltag bieten“, sagt Johannes Huber vom Lions Club Buchenberg. Er ist zusammen mit Roman Ruther vom Lions Club Kempten-Cambodunum einer der Service-Club-Koordinatoren.

Spontan 500 Euro spendet

Um das Schaffen der Künstler zu würdigen, werden nun Förderpreise an insgesamt 14 Künstler aus Kempten und Umgebung vergeben, beispielsweise an Pit Fischer von der Gruppe „Die Propeller“. Manfred Hegedüs, Präsident des Lions Clubs Kempten-Buchenberg, zeigte sich bei einigen Video-Konferenzen energisch und sorgte dafür, dass die Clubmitglieder fleißig für den Förderpreis spendeten. „Einer gab spontan 500 Euro“. Unter den Preisträgern ist auch Katharina Kempter, die als freiberufliche Theaterpädagogin arbeitet. Sie hatte Anfang letzten Jahres mit einer Kollegin das Buntinade-Theater für alle ins Leben gerufen. Eine Thea-

ter-Ferienwoche für Kinder war auf große Resonanz gestoßen, weil es in ihren Augen in Kempten noch wenig Angebote im Bereich Kinder- und Jugendtheater gibt. Doch dann kam auch für Kempter die berufliche Zwangspause.

Das Konzert „So klingt Kempten“ ist ein Kooperationsprojekt

des Kulturamtes und des Kleinkunstvereins Klecks.

„Erstmals gibt es im Kultursommer ein Festival-Format, das eine Vielzahl von regionalen hauptberuflichen Musikern und Schauspielern gemeinsam auf die Bühne bringt“, sagt Koordinator Andreas Schütz.

Anna Gabler, Präsidentin des

Steht bei „So klingt Kempten“ auf der Bühne: Sängerin Isabella Dartmann.

Foto: Sven Baetz

Ladies Circle, sowie Günter Kahlert und Fritz Bauer, Präsidenten der Lions Clubs Kempten-Cambodunum und Kempten-Müßiggengel, haben sich schon Tickets gesichert für das vierstündige Konzert am 10. Juli. Auftreten werden das Rainer von Vielen Acoustic-Duo, Housewife Productions, Pianotainment,

Die Wendejacken, Leonie Leuchtenmüller, Murat Parlak, Magnus Dauner und Isabella Dartmann. „Kemptener Kulturliebhaber können sich auf ein außergewöhnliches Highlight freuen“, schwärmt

Schütz. „Wann hat man schon die Möglichkeit, an einem Tag so viele bekannte, aber unterschiedliche Künstler zu erleben?“ (li)

? **Vorverkauf** Karten für „So klingt Kempten“ gibt es online bei azshop.de und bei der Big Box Allgäu.

